

BRIEFE AN DIE *bz*

Wieder sympathischer

Zu «Am Schächtverbot festhalten»,
bz vom 30. Januar

Plötzlich tönt von den Befürwortern, das heisst vor allem der andern Glaubensrichtungen, man zwinge zum Vegetarismus oder noch schlimmer, auswandern zu müssen. Also bitte, was haben denn diese Leute bis jetzt gemacht? Schächten war und ist immer noch verboten.

Ich rate zu einer Regel, die nie schlecht war: Man sollte sich dem Gastland und somit der Mehrheit fügen, denn wenn wir ins Ausland gehen, müssen wir das auch. Ein dreifaches Hoch der Metzgersgilde, die dafür eintreten, dass das Schächtverbot bleibt; das macht mir diesen Berufszweig wieder viel sympathischer. Vielleicht sagt man, man sollte vernünftig sein – aber bitte, Vernunft ist immer das, was andere möchten. Ich bin nicht bereit dazu.

CRISTINA GERIG, DUGGINGEN